

Jahresbericht Handlungsfelder 2019

Senatorin für Finanzen

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:

Bezeichnung der Maßnahme:

Auf dem Weg zu HKR 4.0

Lfd. Nr. D11 der Liste

Zielgruppe:

Interne Verwaltung, Unternehmen

Ergebnisse/Wirkungen (Was soll bewirkt werden?):

Unter dem Projektdach „Auf dem Weg zu HKR 4.0“ werden **vier** Schwerpunktvorhaben gebündelt, die gemeinsam die zukünftige Ausrichtung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen prägen. So wird dem übergeordneten Ziel Rechnung getragen, die Voraussetzungen für eine funktionierende und zukunftsfähige Systemlandschaft durch erste Umsetzungsprojekte zu schaffen und zu erhalten sowie eine effiziente, transparente und zeitnahe Bereitstellung von Steuerungsinformationen i.S. eines zentralen Managementinformationssystems zur verbesserten Haushaltsdarstellung und Haushaltsanalytik zu ermöglichen.

Die in diesem Initialisierungsprojektraum durchgeführten vier Schwerpunktvorhaben sind (a.) E-Prozesse, (b.) eHaushalt, (c.) Modernisierung des SAP-Systems und (d.) Einheitliche Bilanzierungsrichtlinien.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Anzahl der Reformprojekte	Anzahl	4	4
Anzahl der Zukunftsprojekte	Anzahl	4	6
Termineinhaltung	Datum	31.12.2019	31.12.2019
Budgeteinhaltung	Euro	1.475.800	1.015.700o

Programm / Produkt (Was wird angeboten?):

Ausbau digitaler Prozessketten von E-Vergabe, E-Einkauf zu E-Rechnung; Aufbau der B2G-Strategie im HKR-Bereich, Modernisierung des HKR-Systems, Erstellung eines Konzepts für ein 'Relaunch' des HKR-System, E-Haushalt, der einen ständig aktuellen Überblick über die im Haushalt festgelegten Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen ermöglicht, Unterstützung des AFZ bei Schulungen in den Schwerpunktvorhaben E-Prozesse und eHaushalt, Unterstützung der LHK beim E-Rechnungsworkflow, Darstellung der Nachhaltigkeitsziele gem. Agenda 2030 für die Bevollmächtigte beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Konzeptionen zur zukunftssicheren Neuausrichtung des HKR-Systems	Anzahl	3	4
Projekte mit Unternehmen oder Kammernvertreter	Anzahl	1	1
Im ePBN auswertbaren Kennzahlen	Anzahl	100	über 100

Organisation/Prozesse (Wie erfolgt die Umsetzung?):

Projektorganisation innerhalb von SF (Abt. 2) unter jeweiliger Einbindung weiterer Interessengruppen (Stakeholder) und der Ressorts bzw. ggfs. ressortübergreifende Lenkungsgruppen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Lenkungsgremientagungen	Anzahl	4	3

Sachstand zum Projektfortschritt:

Das AFZ unterstützte mit einer Stelle bis Ende 2019 die Vorhaben für die Projekte „Auf dem Weg zu HKR 4.0“ durch die Erstellung von Schulungskonzeptionen und Schulungsmaterial, durch die Vorbereitung der entsprechenden Schulungssysteme sowie mit der Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen. In 2018 und 2019 wurden zahlreiche Kurse und Informationsveranstaltungen für die Projekte E-Haushalt und E-Rechnung durchgeführt. Dabei wurden für das Projekt E-Haushalt in insgesamt 27 Kursen 246 Teilnehmende und für das Projekt E-Rechnung in insgesamt 33 Veranstaltungen 361 Teilnehmende qualifiziert. Die Kurse für E-Rechnung und für E-Haushalt wurden als Standardschulungen in das Fortbildungsprogramm 2020/2021 des Senators für Finanzen aufgenommen und werden weiterhin durchgeführt. Weiterhin unterstützte das AFZ beim Aufbau der Systeme für Qualifizierungsmaßnahmen.

(a) Sachstand E-Prozesse:

Der Aufbau eines PEPPOL Access Points im Rahmen der E-Rechnungs-Empfangsinfrastruktur konnte in 2019 erfolgreich vollzogen werden. Die OnBoarding-Test mit OpenPEPPOL konnten abgeschlossen und produktive Zertifikate bezogen werden. Des Weiteren wurden erfolgreich Tests mit der SAP, IBM und dem Bund durchgeführt. Die Anbindung der nachgelagerten Verarbeitungsstrecke hat zwischenzeitlich Fehler hervorgerufen, weshalb die definierten Participant-IDs der FHB noch nicht veröffentlicht wurden. Die abschließende Fehlerbehebung durch Dataport und Governikus dauert über das Jahr 2019 hinaus an. Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit bezogen auf PEPPOL wurden in 2019 abgeschlossen und die erstellten Dokumente und Erfahrungsberichte zur Weiterverwendung durch die Fachöffentlichkeit auf den E-Rechnungsseiten der FHB veröffentlicht.

Die Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer zur Vorbereitung des Handwerks auf die Lieferantenverpflichtung wurde fortgesetzt und entsprechende Maßnahmen, z.B. Tag der E-Rechnung vom 05.12.2019, durchgeführt.

Die Überführung der E-Rechnungsplattform und des Rechnungsbearbeitungsworkflows in einen geregelten Betrieb wurde vollzogen und der Betrieb durchgeführt. Die Anbindung von Betrieben, Mehrheitsgesellschaften etc. an die zentrale Empfangsplattform wurde in 2019 gestartet und teilweise abgeschlossen.

Im Rahmen des Prozesses „Top 10 Verwaltungsleistungen für Unternehmen im Land Bremen“ wurde die Ermittlung der prioritär zu digitalisierenden/optimierenden Verwaltungsleistungen in einem Beteiligungsprozess der bremischen Unternehmerschaft in Zusammenarbeit mit der Handelskammer Bremen, der Handwerkskammer Bremen und den Unternehmensverbänden im Lande Bremen e.V. in 2019 abgeschlossen (Phase 1), durch die Lenkungsgruppe freigegeben und die Ergebnisse veröffentlicht. Darüber hinaus wurde in 2019 die 2. Phase zur Analyse der ausgewählten Leistungen und die Ableitung von Handlungsempfehlungen gestartet.

Zur Einführung durchgängig elektronischer Bestellketten mit Hilfe von BreKat und SAP MM wurde die Konzeptphase in 2019 abgeschlossen. Die Pilotierung konnte aufgrund von Personalengpässen im Bereich der JVA in 2019 nicht abgeschlossen werden.

(b) Sachstand eHaushalt:

Das Gesamtsystem des eHaushalts wurde im Rechenzentrum von Dataport aufgebaut und mit Haushalts- sowie Beteiligungsdaten beladen. Der eHaushalt steht über den Standardwarenkorb von Dataport für User in allen Ressorts zur Verfügung und eine Fachliche Leitstelle wurde eingerichtet. Die Zustimmungen durch den GPR und den GSV zur Produktivsetzung sind erfolgt. Flächendeckende Schulungen zum Produktgruppencontrolling und umfangreiche Schulungen im Beteiligungsinformationssystem konnten mit Unterstützung durch das AFZ durchgeführt werden. Das Produktgruppencontrolling erfolgt seit Mitte 2019 über den eHaushalt. Die Gesamtabnahme des Systems ist zum 30.11.2019 erfolgt. In diesem Jahr (2020) werden noch Restarbeiten durch die Softwarefirma erledigt.

(c) Modernisierung des SAP-Systems:

Die Migration des SAP-Systems PO ist abgeschlossen und der Testbetrieb mit den elektronischen Bestellsystem BreKat hat begonnen.

Ein Vorbereitungsprojekt zur Migration auf SAP S/4HANA ist mit der SAP Datenarchivierung für den Kernhaushalt größtenteils abgeschlossen. Die Archivierung der sonstigen kameralen Buchungskreise soll bis Jahresende 2020 folgen.